

Subventionsbericht 2012

Stadt Mülheim an der Ruhr

Auflistung der Subventionen 2010/2012

Gesamtsubvention (€)				Differenz 2010/2012	
Lfd. Nr.	2010	Lfd. Nr.	2012		
1	150.000	1	150.000	Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)	0 €
2	1.000		0	Zuwendung bei Vereinsjubiläen	-1.000 €
3	9.270	2	9.270	Zuschuss an den Spielplatz	0 €
4	100.000	3	100.000	Zuschuss Verbraucherberatung	0 €
		4	1.000	Förderung Institut für Diakoniewissenschaften	1.000 €
5	26.532	5	21.232	Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände	-5.300 €
6	32.000	6	25.600	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 1	-6.400 €
7	32.000	7	25.600	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 2	-6.400 €
8	32.000	8	25.600	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 3	-6.400 €
9	7.400	9	7.400	Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen	0 €
10	66.835	10	50.110	Ermäßigung der Hundesteuer	-16.725 €
11	61.000	11	61.000	Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)	0 €
12	9.214	12	9.214	Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)	0 €
13	1.869		0	Gewerbliche Vermietung Ernst-Tommes-Str. 10	-1.869 €
14	6.986		0	Gewerbliche Vermietung Friedhofstr. 208 (Hubertusburg)	-6.986 €
15	2.880	13	2.880	Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)	0 €
16	18.333		0	Vermietung Halle Ruhorter Straße 122 a	-18.333 €
17	9.660	14	13.806	Gewerbliche Vermietung Mellingerhof Str. 275	4.146 €
18	1.560	15	1.560	Bestellung eines Erbbaurechtes (Mintarder Str. 34)	0 €
19	589	16	589	Bestellung eines Erbbaurechtes (Südstr. 23, 25, 25A)	0 €
20	7.980	17	7.980	Bestellung eines Erbbaurechtes (Akazienallee 50)	0 €
21	201.089	18	201.089	Bestellung eines Erbbaurechtes (Rennbahngelände Raffelberg)	0 €
22	2.328	19	2.328	Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13	0 €
23	225	20	225	Bestellung eines Erbbaurechtes (Schildberg)	0 €
24	298	21	298	Bestellung eines Erbbaurechtes (Finkenamp 125)	0 €
25	3.839	22	3.839	Bestellung eines Erbbaurechtes (Mintarder Str.)	0 €
26	71.315	23	71.315	Bestellung eines Erbbaurechtes (Stadthalle und Schloß Broich)	-0 €
27	100	24	100	Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen	0 €
28	292		0	Zuschuss Fischereiverband	-292 €
29	4.000	25	3.000	Gestaltungen im Gaststättenbereich	-1.000 €
30	81		0	Zuschuss Imkerverein	-81 €
31	40		0	Zuschuss Kaninchenzuchtverein	-40 €
32	320.000	26	363.000	Erlaubnis von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen	43.000 €
33	2.200	27	1.300	Kraftstoff Schulbus Rembergsschule	-900 €
34	97.000		0	Bezuschussung der Mittagsverpflegung an Mülheimer Schulen (inkl. der offenen Ganztagschulen)	-97.000 €
35	485.000	28	630.000	Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)	145.000 €
36	25.100		0	Freiwillige Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft von Elterninitiativen	-25.100 €
37	58.000	29	82.000	Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Kinder- und Jugendfreizeiten	24.000 €

Gesamtsubvention (€)				Beschreibung	
Lfd. Nr.	2010	Lfd. Nr.	2012		
38	23.500	30	23.500	Sozialfonds zur Schulwegbewältigung	0 €
39	171.100	31	168.474	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit	-2.626 €
40	25.700	32	25.700	Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen	0 €
41	22.600	33	22.600	Kommunale Schwerpunktförderung	0 €
42	232.952	34	232.952	freier Träger	0 €
43	64.530	35	60.316	Zuschuss zu den Personalkosten einer Jugendberatungsstelle	-4.214 €
44	19.368	36	19.368	Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle	0 €
45	195.000	37	196.000	Erlaubnis von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule	1.000 €
46	55.500	38	57.500	Entlastung der MülheimerPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil	2.000 €
47	1.483.478	39	1.433.315	Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen	-50.163 €
48	121.565	40	117.457	Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße	-4.108 €
49	342.075	41	330.417	Zuschüsse für Jugendheime freier Träger	-11.658 €
50	52.655	42	51.565	Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils	-1.090 €
51	555.000	43	555.000	Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)	0 €
52	1.400	44	1.400	Zuschuss an Mülheimer Chöre	0 €
53	5.000	45	5.000	Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese	0 €
54	30.000	46	30.000	WODO Puppenspiel	0 €
55	14.700	47	14.700	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum	0 €
56	55.700	48	70.573	Kursgebühren Musikschule	14.873 €
57	60.000	49	126.090	Gebührenerlass Stadtbücherei	66.090 €
58	8.100	50	8.100	Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft	0 €
59	44.500	51	44.500	Kursgebühren VHS	0 €
60	30.000	52	30.000	DILIM-Projekt / DaF	0 €
61	13.000	53	11.200	Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"	-1.800 €
62	2.900	54	2.900	Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden	0 €
63	28.300		0	Für den Einsatz der Betreuungskräfte der freien Wohlfahrtsverbände	-28.300 €
64	250.200	55	250.210	Erstattung für Sozialarbeit	10 €
65	240.000	56	203.000	Fahrtkostenzuschüsse für Behinderte	-37.000 €
66	52.500	57	64.160	Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe	11.660 €
67	88.200	58	88.230	Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe	30 €
68	131.300	59	131.300	Kosten der Jugendsozialarbeit	0 €
69	5.000		0	Beihilfen zu Klassen- und Hortfahrten	-5.000 €
70	24.000	60	7.500	Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur	-16.500 €
71	445.500	61	445.500	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)	0 €
72	297.000	62	297.000	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe II (Delegation)	0 €
73	61.600	63	63.410	Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle	1.810 €
74	50.900	64	52.380	Zuschüsse für die Schwangerschaftskonfliktberatung	1.480 €
75	285.000	65	285.000	Sozialpädagogische Familienhilfe	0 €
76	311.800	66	412.440	Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe	100.640 €
77	49.200	67	49.200	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege	0 €
78	14.240	68	14.240	Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)	0 €
79	592.200	69	596.350	Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung	4.150 €
80	15.400	70	15.590	Zuschuss AIDS-Hilfe	190 €
81	4.100	71	3.700	Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)	-400 €
82	6.000	72	5.550	Förderung des Sports (Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr)	-450 €
83	1.800	73	1.800	Förderung des Sports (Schulsport)	0 €
84	156.400	74	116.150	Förderung des Sports (Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen))	-40.250 €
85	221.800	75	212.500	Förderung des Sports (Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung)	-9.300 €

Gesamtsubvention (€)				
Lfd. Nr.	2010	Lfd. Nr.	2012	
86	28.200		0	Förderung des Sports (Mülheimer Stadtsportbund) -28.200 €
87	1.800		0	Förderung des Sports (Personalkosten MSB) -1.800 €
88	16.000	76	16.000	Förderung des Sports (Yonex German Open) 0 €
89	10.000	77	10.000	Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle) 0 €
		78	2.700	Beteiligung Drachenbootrennen 2.700 €
90	42.000	79	12.000	Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege -30.000 €
		80	6.000	Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m 6.000 €
Gesamt	8.908.777		8.871.872	-36.905 €

Nr. 78
Nr. 80

Erläuterungen:

- Nr. 2 (2010)** Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 07.09.2010 beschlossen in Zukunft auf Ehrengaben bei Jubiläen zu verzichten (siehe HSK-Maßnahme Nr. 3)
- Nr. 13 (2010)** Die Räumlichkeiten der Ernst-Tommes-Str. 10 werden zurzeit durch den Kulturbetrieb genutzt. Eine Verrechnung erfolgt nun im Rahmen der internen Mieten.
- Nr. 14 (2010)** Die Altentagesstätte Friedhofstr. 208 (Hubertusburg) soll zum Ende des Jahres 2011 gekündigt werden. Diese Subventionen werden somit in 2012 nicht mehr gewährt.
- Nr. 28 (2010)** Die Zuschüsse an die Fischereivereine entfallen, da sie nicht unabweisbar erforderlich i.S.d. § 82 GO sind.
- Nr. 30 (2010)** Die Zuschüsse an die Imkervereine entfallen, da sie nicht unabweisbar erforderlich i.S.d. § 82 GO sind.
- Nr. 31 (2010)** Die Zuschüsse an die Kaninchenzüchtervereine entfallen, da sie nicht unabweisbar erforderlich i.S.d. § 82 GO sind.
- Nr. 34 (2010)** Aufgrund des in Kraft getretenen Bildungs- und Teilhabepaketes werden Zuschüsse an Bedürftige durch die Sozialagentur geleistet. Der bisherige Landesfonds Kein Kind ohne Mahlzeit entfällt zum 31.07.2011. Die Rechtsgrundlage für den Beschluss des Rates der Stadt vom 20.09.2007 ist nicht mehr vorhanden.
- Nr. 36 (2010)** Mit Wegfall des Gesetzes über die Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) ist die Grundlage für eine Subventionierung entfallen.
- Nr. 63 (2010)** Seit dem 01.01.2010 weggefallen
- Nr. 69 (2010)** Zum 01.04.2011 weggefallen. Die Leistungen können seit dem 01.04.2011 über das Bildungs- und Teilhabepaket nach dem SGB II als gesetzliche Leistung gewährt werden.
- Nr. 85 (2010)** Der MSB erhält aufgrund des Kooperationsvertrages 250T€, die in Sachkosten (221.800 €) und Personalkosten (28.200 €) aufgeteilt waren. Die Differenzierung ist in 2011 weggefallen. Ab 2011 wird der Zuschuss gem. HSK-Maßnahme Nr.: 135 gekürzt
- Nr. 86 (2010)**
- Nr. 87 (2010)** Freiwilliger Zuschuss an den MSB für Einzelmaßnahmen; weggefallen, da bisher nicht abgerufen.

In den **Subventionsbericht 2012** wurden die folgende Subvention **neu aufgenommen**:

Subventionsbericht 2012

Dezernat I

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	390.202	365.702	Euro

davon Förderung	129.932	105.432	Euro
------------------------	----------------	----------------	------

davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
-----------------------	----------------	----------------	------

Subventionsbericht 2012

Dezernat I

Referat I

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	260.270	260.270	Euro

davon Förderung	0	0	Euro
------------------------	---	---	------

davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
-----------------------	---------	---------	------

Subventionsbericht 2012

1

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.01.021.01.09	Bezeichnung	Zuschuss CBE
--------	-----------------------	-------------	---------------------

Kostenart (Sachkonto)

Nummer	531 700	Bezeichnung	Zuschüsse private Unternehmen
--------	----------------	-------------	--------------------------------------

Ansatz	150.000	Euro
--------	----------------	------

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
------------	----------	------

Zuschuss:	150.000	Euro
-----------	----------------	------

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	150.000	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Zuschuss dient zur Aufrechterhaltung des lfd. Geschäftsbetriebs

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Hauptausschusses vom 20.09.2001 / Beschluss des Finanzausschusses vom 24.09.2001 / Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.04.2001 die Gründung des CBE und eine Beteiligung der Stadt beschlossen.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zur Reduzierung der Zahlung bzw. Einstellung der Zahlung bedarf es eines politischen Beschlusses.

Subventionsbericht 2012

2

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an den Spielpunkt

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.021.01.07** Bezeichnung **Zuschuss Spielpunkt**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531 700** Bezeichnung **Zuschüsse private Bereiche**

Ansatz **9.270** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **9.270** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

9.270 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinderschutzbund Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an den Spielpunkt des Kinderschutzbundes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

2012

Ergänzende Erläuterungen:

Der Hauptausschuss hat sich in seiner Sitzung am 07.09.10 gegen einen Wegfall der finanziellen Beteiligung der Stadt ausgesprochen (siehe HSK-Maßnahme Nr. 1)

Subventionsbericht 2012

Dezernat I

Referat I

3

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss Verbraucherberatung

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.01.021.01.08	Bezeichnung	Zuschuss Verbraucherberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545 700	Bezeichnung	Erstattungen an private Unternehmen
Ansatz	100.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **100.000** Euro

Art des Zuschusses:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

100.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verbraucherberatungsstelle Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

50% Zuschuss zu den lfd. Personal-, Sach- u. Gemeinkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag (Gültigkeit seit 01.01.2000)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

31.12.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kündigung muss 12 Monate vor Ablauf des Vertrages erfolgen. Der Vertrag wurde im Jahr 2009 verlängert (Laufzeit 5 Jahre). 50% Restfinanzierung durch das Land NRW.

Subventionsbericht 2012

4

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung Institut für Diakoniewissenschaften

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.021.01.05** Bezeichnung **Projektarbeit**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **544140** Bezeichnung **Beiträge zu Verbänden und Vereinen**

Ansatz **1.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.000** Euro

Art des Zuschusses:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

Gesamtkosten:

1.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Institut für Diakoniewissenschaften

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Förderbetrag

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.05.2002 und Beschluss Hauptausschuss vom 07.09.2010

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Es bedarf einer Kündigung der Mitgliedschaft.

Subventionsbericht 2012

Dezernat I

Amt 16

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	129.932	105.432	Euro

davon Förderung	129.932	105.432	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

Subventionsbericht 2012

5

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.150.02** Bezeichnung **Integration und Migration**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **21.232** Euro

Subvention, davon

Förderung: **21.232** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

21.232 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine (bspw. Dittib), sowie Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von Veranstaltungen im Stadtgebiet.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Integrationsrat vergibt jährlich die Ansatzsumme für Betreuungsmaßnahmen sowie für Renovierungskosten und für Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in den jeweiligen Vereinszentren. Darüber hinaus wird ein Teilbetrag von ca. 5.000 € für den Internationalen Treff im Rahmen der Interkulturellen Woche benötigt. Alle Aktivitäten, Projekte oder Maßnahmen haben Integrationscharakter und kommen somit der Allgemeinheit zugute.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Richtlinien zur Vergabe von Mitteln an Einrichtungen zur Förderung der Migrationsarbeit in Mülheim an der Ruhr

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Der Wegfall des Ansatzes hätte negative Folgen für die Migrationsarbeit in unserer Stadt. Die erfolgreiche Integrationsarbeit durch Vereine, Verbände und sonstige Personen würde somit wegfallen.

Subventionsbericht 2012

6

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 1

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.141.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk I**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549120** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 1**

Ansatz **25.600** Euro

Subvention, davon

Förderung: **25.600** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

25.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 1

Förderung pro Kopf:

0,40 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 1

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 1. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2010. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2012

7

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 2

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.142.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk II**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549130** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 2**

Ansatz **25.600** Euro

Subvention, davon

Förderung: **25.600** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

25.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 2

Förderung pro Kopf:

0,53 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 2

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 2. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2010. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2012

8

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 3

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.143.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549140** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 3**

Ansatz **25.600** Euro

Subvention, davon

Förderung: **25.600** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

25.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 3

Förderung pro Kopf:

0,46 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 3

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 3. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2010. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2012

9

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.01.150.01	Bezeichnung	Betreuung v. Städtepartnerschaften und Patenschaften
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	7.400	Euro	

Subvention, davon

Förderung: 7.400 Euro

Zuschuss: 0 Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

7.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände (i.d.R.. weiterführende Schulen; Arge freie Wohlfahrtspflege)

Förderung pro Kopf:

0

Beschreibung der Maßnahme:

Jährlich finden ca. insgesamt 35 Begegnungen zwischen hiesigen Schülerinnen und Schülern und denen aus den Partnerstädten statt. Auch diverse Vereine und Vereinigungen besuchen sich jährlich, tauschen Erfahrungen aus und tragen somit zur Völkerverständigung bei. Derartige Maßnahmen werden auf Antrag gefördert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Förderrichtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die bislang sehr gut gepflegten partnerschaftlichen Beziehungen der Schulklassen, diversen Vereine und Verbände könnten bei Wegfall der Mittel nicht mehr aufrecht erhalten werden. Besuche und Gegenbesuche wären im bisherigen Umfang nicht mehr durchführbar.

Subventionsbericht 2012

Dezernat II

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	465.999	426.233	Euro

davon Förderung	465.999	426.233	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

Subventionsbericht 2012

Dezernat II

Amt 20

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	66.835	50.110	Euro

davon Förderung	66.835	50.110	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

66835

Subventionsbericht 2012

10

Dezernat II

Amt 20

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Ermäßigung der Hundesteuer

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.16.020.10** Bezeichnung **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **403200** Bezeichnung **Hundesteuer**

Ansatz **1.311.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **50.110** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

50.110 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ermäßigung bzw. Befreiung erhalten 882 Hundesteuerpflichtige

Gesamtzahl der Hundesteuerpflichtigen: 7.798

Förderung pro Kopf:

56,81 €

Beschreibung der Maßnahme:

Befreiung bzw. Ermäßigung der Hundesteuer aufgrund der Vorschriften der Hundesteuersatzung

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 3, 4, 5, 6 der Hundesteuersatzung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Änderung ist zu jedem Monatsersten durch Ratsbeschluss möglich.

Subventionsbericht 2012

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Gesamtsubventionen

2010	2012	
399.164	376.123	Euro

davon Förderung

399.164	376.123	Euro
---------	---------	------

davon Zuschuss

0	0	Euro
---	---	------

Subventionsbericht 2012

11

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)

Kostenstelle/Produkt

Nummer Bezeichnung **Vermietung Auerstraße 51**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51900068** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **21.867** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

61.000 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

61.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Autonomes Zentrum e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung zur Nutzung als Vereinsräume nur Zahlung der Nebenkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 20.03.2000, Beschlüßvorlage Ref. VI vom 25.04.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres

Subventionsbericht 2012

12

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)

Kostenstelle/Produkt

Nummer Bezeichnung **Vermietung Dimbeck 2a**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51500131** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **1.200** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

9.214 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

9.214 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein der Freunde der Europa-Freilichtbühne e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

**Mietfreie Überlassung zur Benutzung von Sanitär- u. Umkleieräumen nur
Zahlung einer Nebenkostenpauschale**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 23.09./08.11.2004

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 12 Monate zum Ablauf des nächstfolgenden
Kalenderjahres**

Subventionsbericht 2012

13

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)

Kostenstelle/Produkt

Nummer Bezeichnung **Vermietung Georgstraße 24**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51900182** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **4.451** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

2.880 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

2.880 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Theater Affabile, Dean Luthmann

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

ermäßigte Miete für Räume im KG als Theater-, Büro- Projekt- Lagerräume

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 11.04./18.04.2007

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats

Subventionsbericht 2012

14

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275

Kostenstelle/Produkt

Nummer **51910292** Bezeichnung **Vermietung Mellinghofer Str. 275**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51110292** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **3.458** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

13.806 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

13.806 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Begegnungsstätte Bürgermeisteramt Dümpten e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

unentgeltliche Vermietung des KG u. EG für Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 12.01.2011/ Beschluss BV 2 vom 30.01.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres

Subventionsbericht 2012

15

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Mintarder Str. 34**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Saarn, Fl. 3, Flst. 24, 16.864 qm**

Ansatz **6.872** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

1.560 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

1.560 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kahlenberger Hockey- und Tennis Club

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 02.07.1971, das Erbbaurecht wurde auf 99 Jahre ab Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2012

16

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Südstr. 23, 25, 25A**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Holthausen, Fl. 19, Flst. 100 + 105**

Ansatz **547** Euro, jährlich, Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

589 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

589 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtsport Bund

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 15.08.1979 und Nachtrag vom 21.12.1998; das Erbbaurecht wurde für 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins kann nur erhöht werden, wenn sich der Mietzins für Sporteinrichtungen ändert.

Subventionsbericht 2012

17

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Akazienallee 50**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Speldorf, Fl. 5, Flst. 89**

Ansatz **962** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

7.980 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

7.980 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MTC Rot-Weiß Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 28.03.1979 und Nachtragsurkunde vom 23.07.2002; das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2052 bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2012

18

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Rennbahngelände Raffelberg**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Speldorf, Fl. 5, Flst114 u.a. rd. 410.000 qm**

Ansatz **3.911** Euro, jährlich, Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

201.089 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

201.089 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Rennverein Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 14.05.2004. Das Erbbaurecht endet am 31.12.2048.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht dem Pachtzins, der in dem zu ersetzenden Pachtvertrag vereinbart war.

Subventionsbericht 2012

19

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13

Kostenstelle/Produkt

Nummer **519810238** Bezeichnung **Vermietung Karl-Forst-Str. 13**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51810238** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **858** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

2.328 Euro

Interne Verrechnung: **0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

Gesamtkosten: **2.328** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Sauerländischer Gebirgsverein e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

ermäßigte Miete für Räume im Erdgeschoss als Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Nutzungsvereinbarung vom 27.11.1987

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündigung der Nutzungsvereinbarung ist unbestimmt. Es gilt die gesetzliche

Kündigungsfrist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Kündigung der Nutzungsvereinbarung ist unbestimmt. Es gilt die gesetzliche

Kündigungsfrist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Kündigung der Nutzungsvereinbarung ist unbestimmt. Es gilt die gesetzliche

Kündigungsfrist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Kündigung der Nutzungsvereinbarung ist unbestimmt. Es gilt die gesetzliche

Kündigungsfrist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2012

20

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Schildberg**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **Dümpfen, Fl. 6, Flst. 477, 1021**

Bezeichnung **qm**

Ansatz **285** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

225 Euro

Interne Verrechnung: **0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

Gesamtkosten: **225** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Dümpfener Turnverein 1885 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Erbbauvertragsvertrag vom 04.12.2001; das Erbbaurecht wurde auf 50 Jahre

ab Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

21

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Finkenkamp 125**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Fulerum, Fl. 5, Flst. 1603, 907 qm**

Ansatz **156** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

298 Euro

Interne Verrechnung: **0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

0 Euro

0 Euro

Gesamtkosten:

298 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

TSV Heimaterde 1925 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 16.11.1999, das Erbbaurecht wurde auf 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2012

22

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer **52210008** Bezeichnung **Mintarder Str.**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer Bezeichnung **Saarn, Fl. 16, Flst. 67, 46 qm, Saarn, Fl. 16, Flst. 70, 8.184 qm**

Ansatz **276** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

3.839 Euro

Interne Verrechnung: **0** Euro

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

0 Euro

0 Euro

Gesamtkosten:

3.839 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Turnerschaft 1912 Mülheim-Saarn e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.01.2009; das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2055 bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2012

23

Dezernat II

23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes

Kostenstelle/Produkt

Nummer	522108	Bezeichnung	Stadhalle und Schloss Broich Gemarkung Broich, Flur 3, Flurstück 527 und Gemarkung Broich, Flur 3, Flurstück 533
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer		Bezeichnung	
Ansatz	0	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

71.315 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

71.315 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtmarketing- und Tourismus GmbH

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.06.2004, das Erbbaurecht wurde für die Dauer von 60 Jahren ab Eintragung des Erbbaurechtes ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nur durch Änderung des EB-Vertrages

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Verzicht auf Erhebung des Erbbauzinses, solange das Geschäftsergebnis negativ ist und die Beteiligungsverhältnisse unverändert bleiben.

Subventionsbericht 2012

Dezernat III

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	4.513	3.100	Euro
davon Förderung	4.100	3.100	Euro
davon Zuschuss	413	0	Euro

0

Subventionsbericht 2012

Dezernat III

Amt 32

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	4.513	3.100	Euro

davon Förderung	4.100	3.100	Euro
------------------------	-------	-------	------

davon Zuschuss	413	0	Euro
-----------------------	-----	---	------

Subventionsbericht 2012

24

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen
--

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.02.130.01	Bezeichnung	Gefahrenabwehr
--------	--------------------	-------------	-----------------------

Kostenart (Sachkonto)

Nummer	431100	Bezeichnung	Verwaltungsgebühren
--------	---------------	-------------	----------------------------

Ansatz		Euro	
--------	--	------	--

Subvention, davon

Förderung:	100	Euro
------------	------------	------

Zuschuss:	0	Euro
-----------	----------	------

Art des Zuschusses:

sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	100	Euro
--	------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Kirchen und gemeinnützige Vereine

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Durch Vfg. vom 23.10.03 wird bei Beschallungserlaubnissen deren Einnahmen mind. 50% gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder ausschl. der Kostendeckung der Veranstaltung dienen, lediglich die Mindestgebühr i.H.v. 5 Euro anstatt 25 Euro erhoben.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2012

25

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestattungen im Gaststättenbereich

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.130.02** Bezeichnung **Gewerbeangelegenheiten**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **431100** Bezeichnung **Verwaltungsgebühren**

Ansatz **280.380** Euro

Subvention, davon

Förderung: **3.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

3.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verschiedene Sportvereine, Caritas und PIA

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Durch interne Vfg. vom 6.11.03 wird bei der Erteilung einer Gestattung im Gaststättenbereich lediglich die Mindestgebühr erhoben, wenn mind. 50% der Einnahmen der Veranstaltung mildtätigen Zwecken zu Gute kommen oder ausschl. zur Kostendeckung der Veranstaltung dienen. Im Jahr 2010 betrug der "Zuschuss" 2.760 Euro

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck der Maßnahme ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2012

Dezernat IV

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	4.614.723	4.712.027	Euro
davon Förderung	1.485.400	1.681.563	Euro
davon Zuschuss	3.129.323	3.030.464	Euro

Subventionsbericht 2012

Dezernat IV

Amt 45

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	3.797.323	3.815.464	Euro

davon Förderung	1.237.500	1.354.500	Euro
------------------------	-----------	-----------	------

davon Zuschuss	2.559.823	2.460.964	Euro
-----------------------	-----------	-----------	------

Subventionsbericht 2012

26

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u.ä.
Ansatz	3.100.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	363.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	363.000	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen (z.Zt. 1.513 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2012

27

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kraftstoff Schulbus Rembergschule

Kostenstelle/Produkt

Bezeichnung	Bereitsstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen an Förderschulen
Nummer	1.03.010.06
Kostenart (Sachkonto)	
Bezeichnung	Bewirtschaftung (Treibstoffe) Fahrzeuge
Nummer	525200
Ansatz	1.200 Euro

Subvention, davon

Förderung: **1.200** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

1.300 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler/innen der Rembergschule

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Förderverein der Rembergschule hat für unterrichts- und schulbezogene Fahrten einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Versicherung, Steuern und Instandhaltung werden durch Spenden und freiwillige Elternbeiträge finanziert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung vom 10.02.1997.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Bei einem Wegfall der Leistungen wäre der Schulbus für den Förderverein nicht mehr finanzierbar. Die Mobilität der Schüler/Innen der Rembergschule wäre ohne den Bus erheblich eingeschränkt (Kooperation mit anderen Schulen, Integrationsmaßnahmen, wie z.B. berufliche Eingliederung, Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen).

Subventionsbericht 2012

28

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.020.02
Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	50XXXX, 541150, 527700, 527800
Bezeichnung	Personalaufwendungen, Dienst- und Schutzkleidung, Materialaufwendungen, Aufw.f.Fremdleistungen
Ansatz	1.350.000 Euro

Subvention, davon

Förderung: **630.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

630.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

ca. 1.580 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen (darunter ca. 652 MülheimPass-Inhaber)

Förderung pro Kopf:

Reg. Zahler 1,03 EUR und für MülheimPassinhaber 2,88 EUR je Essen.

Beschreibung der Maßnahme:

Bei einer Betreuung von Kindern über Mittag ist eine warme Mahlzeit zu reichen, für die der Träger gem. § 23 Abs. 3 KiBiz ein Entgelt erheben kann. Die Höhe des Entgeltes bestimmt der jeweilige Träger einer Tageseinrichtung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschlüsse vom 29.03.2001 und 01.12.2005

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kosten je Essen und Kind belaufen sich auf 4,23 EUR. Davon entrichten die regulären Zahler einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,20 EUR und Inhaber des MülheimPasses 1,35 EUR. Somit ergibt sich für die reg. Zahler eine Subventionierung i.H.v. 1,03 EUR und für MülheimPassinhaber i.H.v. 2,88 EUR je Essen. Die Ermäßigungsregelungen werden derzeit - insbesondere im Rahmen des neuen bundeseinheitlichen Bildungs- und Teilhabepakets - überarbeitet. Es ist damit zu rechnen, dass sich die städtische Subventionierung reduzieren wird, da eine Finanzierung der Förderung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket mit Bundesmitteln vorgesehen ist. Eine Bezifferung ist zur Zeit nicht möglich.

Subventionsbericht 2012

29

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Freizeitmaßnahmen in den Schulferien (verlässliche Ferienspiele, Projekte und Projekte mit dem Charakter einer Ferienfreizeit)

Kostenstelle/Produkt

Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen		
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung
Kostenart (Sachkonto)		
Materialaufwendungen und Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen		
Nummer	527700 + 527800	Bezeichnung
Ansatz	210.550	Euro

Subvention, davon

Förderung: 82.000 Euro

Zuschuss: 0 Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

82.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Teilnehmer an städt. Freizeitmaßnahmen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Das Amt 45 führt Ferienprojekte und Projekte mit Freizeitcharakter durch. Es ist zu beobachten, dass die thematisch/inhaltlich ausgeprägten Projekte sehr intensiv nachgefragt werden und die Mitarbeit der Kinder und Jugendlichen sehr engagiert und konzentriert erfolgt.

Die Angabe eines einheitlichen Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da die Teilnehmerbeiträge gestaffelt sind und die Zahl der jeweiligen Teilnehmer variiert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 90 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Die Einstellung der Subvention würde zur Folge haben, dass viele Kinder und Jugendliche an keinem Ferienprojekt, insbesondere an Projekten mit Freizeitcharakter, teilnehmen können.

Subventionsbericht 2012

30

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sozialfonds zur Schulwegbewältigung

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.03.010.06	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527200	Bezeichnung	Schülerbeförderungskosten
Ansatz	491.400	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **22.500** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

1.000 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

23.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ca. 125 Schüler/innen der Tersteegensch., Wilhelm-Busch-Fördersch., Peter-Härtling-Schule

Förderung pro Kopf:

Ca. 210 €

Beschreibung der Maßnahme:

Die drei o.g. Schulen können bei Vorliegen einer besonderen Bedürftigkeit eigentverantwortlich über schnelle und unbürokratische Hilfen entscheiden.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Rates der Stadt vom 06.06.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2012

31

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.030.02
Kostenart (Sachkonto)	
Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Nummer	531700 + 531800
Ansatz	302.406
Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **168.374** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

168.474 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Mülheimer Jugendverbände haben 2010 eine städt. Zuwendung erhalten:
Ev. Jugend im Kirchenkreis an der Ruhr / Bund der Deutschen Kath. Jugend / DGB Jugend - Kreisregion Mülheim an der Ruhr, Essen, Oberhausen / AGFJ c/o Christusgemeinde Mülheim an der Ruhr /
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. / Deutsches Rotes Kreuz – Jugendrotkreuz - KV Mülheim e.V. / Rheinische Landjugend - Ortsgruppe Mülheim an der Ruhr / Johanniter Unfallhilfe e. V. -
KV Mülheim an der Ruhr / Jugendgruppe des THW / BUND Jugend / Jüdische Gemeinde Duisburg, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen / Deutsche Waldjugend e.V. - Landesverband NRW, Horst Mülheim an der Ruhr / AJZ Auerstraße (Verein zur Förderung internationaler Gesinnung und kultureller Arbeit Jugendlicher und Heranwachsender) / Hauptausschuss Gross Mülheimer Karneval 1957 e. V. / Geschäftsstelle Stadtjugendring e. V. - c/o Ev. Jugendarbeit MH-Speldorf / Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. / Malteser Hilfsdienst e. V. / Jugendfeuerwehr Mülheim an der Ruhr / Jungsozialisten Mülheim an der Ruhr / Junge Union Mülheim an der Ruhr / Junge Liberale Mülheim an der Ruhr / Grüne Jugend Mülheim an der Ruhr

Nachstehende Organisationen haben 2010 einen städt. Zuschuss zu ihren Freizeitmaßnahmen erhalten:
Ev. KG Broich – Heißen – Saarn - Speldorf / Ev. JohanniskG / Ev. MarkusKG / Vereinte Ev. KG in Mülheim / Ev. Freikirchliche Gemeinde / Kath. KG Christ König - St. Barbara - St. Mariä Himmelfahrt - St. Mariae Geburt - St. Mariae Rosenkranz / KJG Heilig Geist / KJG Herz Jesu / DPSG St. Joseph / DPSG St. Mariae Rosenkranz / CVJM Mülheim e.V. / CVJM Mülheim-Saarn e.V. / Malteser Hilfsdienst / Kindertagesstätte Stöpsel e.V. / Kolpingjugend Mülheim-Broich/Speldorf e.V. / Waldjugend Mülheim e.V. / NBV-Nachbarschaftsverein Augustastraße e.V. / THW-Jugend Mülheim e.V. / Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Lebenshilfe e.V. / Amateur-Sport-Club Mülheim e.V. / DJK Ruhrwacht e.V. / Dümpfter Turnverein e.V. / Kanu-Gilde e.V. / Rennrudergemeinschaft e.V. / TSV Viktoria 1898 e.V. / Turnerschaft 1912 Mülheim-Saarn e.V. / Wassersportfreunde 1912 e.V. / Wassersportverein e.V. / DLRG – Bezirk Mülheim e.V. / Tauchsportclub Mülheim e.V. / Fechtsportverein Mülheim e.V. / Rad-Club Sturmvogel v.1898 e.V. / Strumer Turnverein e.V. /

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die Mülheimer Jugendverbände erhalten Zuschüsse für ihre Jugendverbandsarbeit. Organisationen, die Jugendholungsmaßnahmen sowie örtliche Maßnahmen durchführen, erhalten auf Antrag einen städt. Zuschuss (pro Tag und Teilnehmer). Inhaber des MülheimPass sowie Personen, die Leistungen nach dem SGB beziehen, erhalten einen erhöhten Zuschuss.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

32

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	1.898.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung: 0 Euro

Zuschuss: 25.600 Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

25.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger haben 2010 eine städt. Zuwendung erhalten:

SKJ - Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt /

Sozialverein für Lesben und Schwule e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für Neu- und Umbauten, bauliche Verbesserungen sowie für die Erneuerung und Ergänzung der Inneneinrichtung entstehen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

33

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kommunale Schwerpunktförderung

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	302.406	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	22.500	Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	---	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	---	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	100	Euro
--	-----	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	---	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	---	------

Gesamtkosten:

	22.600	Euro
--	--------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger haben 2010 eine städt. Zuwendung erhalten:
AGOT (Arbeitsgemeinschaft Offener Türen) / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. / Förderverein 'Der springende Punkt' St. Barbara e.V. / Jugendzentrum Café Fox – Holzstraße / Jugendzentrum Cafe 4 You – Marktplatz / CVJM Mülheim e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendungen für Schwerpunkt-/Projektarbeit

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V. m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

34

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800 + 545700 + 545800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche + Erstattungen an priv. Unternehmen + Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	251.920	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	232.652	Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	Euro
Interne Verrechnung:	0	Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:	300	Euro
Gebäudekosten:	0	Euro
Betriebeskosten:	0	Euro

Gesamtkosten:

	232.952	Euro
--	---------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Caritas e.V., Ev. Kirchenkreis an der Ruhr e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden durch freie Träger angebotenen Leistungen unterstützt: Beratung und Hilfe in allen Fragen der Erziehung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe.

Präventive Angebote zum Schutz des Kindeswohls.

Therapeutische Angebote für Familien, Kinder und Einzelpersonen .

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 28 SGB VIII, Leistungsvertrag vom 22.07.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung wäre die Städt. Erziehungsberatungsstelle alleinige Anbieterin von Erziehungsberatung. Dadurch würde sich das Angebot auf ein Drittel der bisherigen Kapazität verringern. Die dadurch entstehende Lücke zwischen Angebot und Nachfrage wäre durch das Personal der Städt. Erziehungsberatungsstelle nicht auszugleichen.
Weitere mögliche Konsequenzen: lange Wartezeiten, geringere Angebotspluralität der therapeutischen Verfahren und evtl. Gefährdung des Kindeswohls durch Erziehungsfehler etc.

Subventionsbericht 2012

35

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zum Betrieb einer Jugendberatungsstelle

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	228.590	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **60.216** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

60.316 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche, die das Angebot der Jugendberatungsstelle der GINKO wahrnehmen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zum Betrieb der Jugendberatungsstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

36

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	30.901	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	19.268	Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	100	Euro
--	------------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	19.368	Euro
--	---------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher der ärztlichen Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden Leistungen des Deutschen Kinderschutzbundes in Mülheim unterstützt: Schutz des Kindeswohls bei Misshandlung, Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Mitarbeit in dem Frühwarnsystem der Stadt Mülheim an der Ruhr gegen Kindeswohlgefährdung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 8a SGB VIII, JHA-Protokoll 321/91 vom 05.09.1991

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung bestünde die Gefahr, dass bei Kindeswohlgefährdung keine Hilfe oder kein entsprechender Schutz für die betroffenen Kinder angeboten werden könnte.

Subventionsbericht 2012

37

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.03.020.09	Bezeichnung	Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u. ä.
Ansatz	650.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **196.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

196.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPASSES

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPASSES zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Offenen Ganztagschule (z.Zt. 818 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2012

38

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.03.010.01-07	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an...
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527100	Bezeichnung	Aufwendungen für Lernmittel
Ansatz	615.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

57.000 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

500 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

57.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

§ 96 Absatz 3 Schulgesetz(SchulG) regelt die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII. Die in diesem Zusammenhang zu zahlenden Haushaltsmittel (ca. 3.000 €) sind jedoch nicht als Subvention im engeren Sinne anzusehen. Wie vom Rat der Stadt am 14.06.2007 beschlossen, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtefallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG künftig auch für Inhaber des MülheimPasses den Eigenanteil für Lernmittel (ca. 57.000 €). Die Angabe eines Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da sich die Höhe des Zuschusses gestaffelt nach Schulformen bzw. nach den einzelnen Bildungsgängen am Berufskolleg bemisst.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 96 Abs. 5; Art. 9 und 13 EntlKommG i.V.m Ratsbeschluss (s. Beschreibung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, nur noch die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/Innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.

Subventionsbericht 2012

39

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700 + 531800** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **1.898.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.433.215** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

1.433.315 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit haben 2010 eine städt.

Zuwendung

erhalten:

CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Straße 19 / Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Mariae Geburt – JZ Althofstraße 3 a / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz – JZ Marieplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68 / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Kinder- und Jugendtreff Altes Wachhaus, Oxforder Straße / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Spielmobil / SVLS – Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. – Jugendtreff enterpride, Wertgasse 37 / NBV – Nachbarschaftsverein e.V. – Jugendarbeit Augustastraße /

Kleine Jugendfreizeiteinrichtungen folgender Träger: Vereinte Ev. KG in Mülheim an der Ruhr / Ev.

KG Broich – Heißen – Saarn – Speldorf / Ev. JohannisKG / Ev. MarkusKG /

Ev. Freikirchliche Gemeinde Auerstraße / Kath. KG Christ König

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunale Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt.

Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die freien Träger der offenen Jugendarbeit erhalten Zuschüsse zum Betrieb ihrer Einrichtungen.

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet.

Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse für Jugendheime freier Träger"

Subventionsbericht 2012

40

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **1.500.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **117.357** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

117.457 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die dem Träger zum Betrieb der Einrichtung AJZ Auerstraße entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aufgrund eines Ratsbeschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

41

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse (Landesmittel) für die Jugendeinrichtungen freier Träger

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700 + 531800** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **1.898.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **330.317** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

330.417 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit haben 2010 Landesmittel erhalten:
CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Straße 19/ Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Mariae Geburt – JZ Althofstraße 3 A / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz – JZ Marienplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Landeszuschüsse zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW
SBG - Aches Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung durch das Land setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen"

Subventionsbericht 2012

42

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.030.02
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	531700
Ansatz	228.590

Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen	
Bezeichnung	
Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Euro	

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	51.465 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendung	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0 Euro
Interne Verrechnung:	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	100 Euro
Gebäudekosten:	0 Euro
Betriebskosten:	0 Euro

Gesamtkosten: **51.565** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche als Nutzer des Spielmobils der AWO

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Träger erhält eine Zuwendung zu den Kosten, die ihm zum Betrieb und zur Unterhaltung des Spielmobils entstehen. Diese setzt sich aus kommunalen Mitteln (30.232 €) und Landesmitteln (21.233 €) zusammen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt.

Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl. JHA-Beschluss

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2012

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	817.400	896.563	Euro
davon Förderung	247.900	327.063	Euro
davon Zuschuss	569.500	569.500	Euro

817400

Subventionsbericht 2012

43

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.999.04** Bezeichnung **Betriebsk.-zuschuss KiR**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse priv. Untern.**

Ansatz **555.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **555.000** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

555.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der (Betriebskosten-)Zuschuss für den KiR ist mit 555.000 € im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

44

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.000.02** Bezeichnung **Veranst./Proj./sonst.Förderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an priv. Untern.**

Ansatz **1.400** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.400** Euro

Art des Zuschusses:

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

1.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Im Jahre 2010 wurden nach Auskunft des Kulturbetriebes über den Kreisverband Mülheimer Chöre die folgenden Chöre bezuschusst: Frauenchor Oemberg 1967, MGV Liedertafel 1860, FWH-Chor 1929, Liederfreunde e.V., Männerchor 1878 der Mannesmannröhren-Werke e.V., MGV "Sängervereinigung 1869" Broich e.V., MGV 1921 Mülheim-Ruhr/Heißen, MGV-Saarn 1869 e.V., MGV Sangesfreunde Oemberg 1952 e.V., Chorgemeinschaft Sympathie 1975, Mülheimer Frauenchor 1995 e.V., Charisma -der junge Chor e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

45

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.999.06** Bezeichnung **Zusch. Theater MH Spätlese**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse priv. Untern.**

Ansatz **5.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **5.000** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

5.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Zuschuss für das Theater Mülheimer Spätlese ist im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

46

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

WODO Puppenspiel

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.000.02** Bezeichnung **Veranst./Proj./sonst.Förderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **542200** Bezeichnung **Mieten, Pachten ...**

Ansatz **30.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

30.000 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Wodo Puppenspiel

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Bereitstellung eines Spielortes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

47

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.000.02** Bezeichnung **Veranst./Proj./sonst.Förderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **542200** Bezeichnung **Mieten, Pachten ...**

Ansatz **14.700** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

14.700 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

14.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Künstler

Förderung pro Kopf:

2.450.- €

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloss Styrum

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung. Kündbar nach Ablauf der bestehenden Zeitverträge.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

48

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren Musikschule

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.300** Bezeichnung **Musikschule**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440109** Bezeichnung **privatr. Eintritt/Entgelte/Gebühr**

Ansatz **700.800** Euro

Subvention, davon

Förderung: **70.573** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

70.573 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

182 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung und Gebührenerlass für Inhaber MülheimPass

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

49

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gebührenerlass Stadtbücherei

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.500.01** Bezeichnung **Medien + Informationen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440109** Bezeichnung **privatr. Eintritt/Entgelte/Gebühr**

Ansatz **201.100** Euro

Subvention, davon

Förderung: **126.090** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro 59

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

0 Euro

Gesamtkosten:

126.090 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Leser

Förderung pro Kopf:

15 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gebührenerlass für InhaberInnen des MülheimPass, Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr und SchülerInnen nach Vollendung des 18. Lebensjahres

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

50

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.400.02**

Bezeichnung **Auftragsveranstaltungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an priv. Untern.**

Ansatz **8.100**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **8.100** Euro

Art des Zuschusses:

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

8.100 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

DGB

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunaler Anteil der Kooperation DGB/VHS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

51

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren VHS

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.400.01**

Bezeichnung **WbG geförderte Veranstaltungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440109**

Bezeichnung **privatr. Eintritt/Entgelte/Gebühr**

Ansatz **699.540**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **44.500** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

44.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

48 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung u. a. für Inhaber MülheimPass, Inhaber Freiwilligenkarte, Schüler, Studenten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

52

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

DILIM-Projekt / DaF

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.400.01.09**

Bezeichnung **DILIM, Sommer-VHS ...**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440109**

Bezeichnung **privatr. Eintritt/Entgelte/Gebühr**

Ansatz **699.540**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **30.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

DILIM: Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr: DaF: Deutsch als Fremdsprache. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

53

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Kostenstelle/Produkt

Nummer **2.04.500** Bezeichnung **Bibliothek**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **542201** Bezeichnung **Mieten, Pachten IS**

Ansatz **1.263.200** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

11.200 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

11.200 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kino Rio

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

Dezernat V

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	3.391.340	3.346.810	Euro

davon Förderung	458.940	387.380	Euro
------------------------	----------------	----------------	------

davon Zuschuss	2.932.400	2.959.430	Euro
-----------------------	------------------	------------------	------

Subventionsbericht 2012

Dezernat V

Amt 50

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	2.323.400	2.352.230	Euro

davon Förderung	0	0	Euro
------------------------	----------	----------	------

davon Zuschuss	2.323.400	2.352.230	Euro
-----------------------	------------------	------------------	------

2323400

Subventionsbericht 2012

54

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	2.900	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **2.900** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

2.900 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Katholischer Gemeindeverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

55

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erstattung für Sozialarbeit (Wohnungsnotfallbetreuung)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.02** Bezeichnung **Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545800** Bezeichnung **Erstattungen an übrige Bereiche**
Ansatz **250.210** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **250.210** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

250.210 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

DRK, AWO, Diak. Werk, Caritas, Nachbarschaftsverein Augustastr.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Orgakostenzuschüsse an verschiedene Träger der freien Wohlfahrtspflege

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2012

56

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Fahrtkostenzuschüsse für Behinderte

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.01**

Bezeichnung **Weitere soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **533500**

Bezeichnung **sonstige soziale Leistungen**

Ansatz **203.000**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **203.000** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

203.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Behinderte

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Außergewöhnlich gehbehinderten Personen werden Taxifahrtgutscheine ausgestellt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Leistung ist Bestandteil des aktuellen HSK und wird bis 2013 sukzessive zurückgeführt. Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

57

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe (Seniorentagesstätten)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.030.07**

Bezeichnung **Seniorenberatung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800**

Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **64.160**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **64.160** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

64.160 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliedner-Werk, Johanniter, Verein Seniorentreff, Seniorenclubs, Paritätischer Wohlfahrtsverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Betriebskostenzuschüsse (Lohn Reinigungskräfte, Pauschalen für ehrenamtliche Mitarbeiter) für die Mülheimer Altentagesstätten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

58

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.05.040.02	Bezeichnung	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	88.230	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro
Zuschuss: **88.230** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

88.230 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Diakonisches Werk

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personalkosten für die Betreuung obdachloser und eventuell hilfebedürftiger Personen in der Unterkunft Kanalstr. 7 (Gefährdetenwohnhilfe), der städt. Not Schlafstelle (Kanalstr. 9) sowie der Notwohnung durch drei Sozialarbeiter

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

59

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kosten der Jugendsozialarbeit

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs -und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	131.300	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **131.300** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

131.300 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ruhrwerkstatt, Verein zur Förderung der Jugend, Berufsbildungswerkstatt

Förderung pro Kopf:

0

Beschreibung der Maßnahme:

Projektförderungen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung, vertragliche Vereinbarungen

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

60

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **Leistungen an freie Träger**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545200** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **7.500** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **7.500** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

7.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MEO-Regionalagentur, darüber hinaus nicht bestimmbar

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss (anteilige Kostenbeteiligung) zu den Kosten der MEO-Regionalagentur

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Kooperationsvereinbarung zwischen Mülheim, Essen und Oberhausen

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.

Subventionsbericht 2012

61

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	445.500	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **445.500** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

445.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 2 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).

Subventionsbericht 2012

62

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe II (Delegation)

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	297.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro
Zuschuss: **297.000** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

297.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 2 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).

Subventionsbericht 2012

63

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **Leistungen an freie Träger**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **63.410** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **63.410** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

63.410 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

64

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Schwangerschaftskonfliktberatung

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	52.380	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **52.380** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

52.380 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Caritas, Diakonisches Werk, Verein "donum vitae"

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Schwangerschaftskonfliktgesetz

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Stadt stockt den Landeszuschuss (LVR, 80% der von dort anerkannten Kosten) bis zur vollen Kostenhöhe auf (unter Beachtung der max. zur Verfügung stehenden HH-Mittel)

Subventionsbericht 2012

65

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sozialpädagogische Familienhilfe

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	533300	Bezeichnung	Leistungen der Jugendhilfe
Ansatz	285.000	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	285.000	Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	285.000	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII; Aufgabenwahrnehmung durch SKFM. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, die Personalkosten zu tragen; Sachkostenübernahme durch den Träger

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 31 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).

Subventionsbericht 2012

66

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06**

Bezeichnung **Leistungen an freie Träger**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545800**

Bezeichnung **Erstattungen an übrige Bereiche**

Ansatz **412.440**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **412.440** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

412.440 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Diakonisches Werk, Caritas, DRK, Ev.Kirchenkreis, Hilfe für Frauen e.V., Lebenshilfe, Engelbertus, Sozialverband Lesben und Schwule, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Familien- und Krankenpflege u.a.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

DW: Personalkostenzuschuss Teestube, PK-Zuschuss Nichtsesshaftenhilfe, PK-Zuschuss für die sozialpädagogische Betreuung von Wohngruppen; andere: Personal- und Sachkostenzuschuss, Betrieb des Frauenhauses u.a.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar

Subventionsbericht 2012

67

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.04** Bezeichnung **Hilfen für besondere
Personenkreise**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545800** Bezeichnung **Erstattungen an übrige Bereiche**

Ansatz **49.200** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **49.200** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

49.200 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Caritas, evangelischer Kirchenkreis, Diakonisches Werk

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Personalkostenzuschüsse für das Betreuungspersonal in
Asylbewerberunterkünften**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Pflichtleistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja, aber dann ist die Betreuung durch städt. Kräfte zu gewährleisten

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

Dezernat V

Amt 53

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	621.840	626.180	Euro

davon Förderung	24.640	28.980	Euro
------------------------	--------	--------	------

davon Zuschuss	597.200	597.200	Euro
-----------------------	---------	---------	------

Subventionsbericht 2012

68

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)

Kostenstelle/Produkt

Nummer

Bezeichnung

Kostenart (Sachkonto)

Nummer

Bezeichnung

Ansatz

Euro

Subvention, davon

Förderung:

0

Euro

Zuschuss:

0

Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0

Euro

Interne Verrechnung:

0

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

14.240

Euro

Gebäudekosten:

0

Euro

Betriebskosten:

0

Euro

Gesamtkosten:

14.240

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Die Geschäftsführung der AGB nimmt 20% der Arbeitszeit einer Sozialarbeiter/innen-Vollzeitstelle im Gesundheitsamt in Anspruch.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

69

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.07.030.03** Bezeichnung **Hilfe für psychisch Kranke und**

Kostenart (Sachkonto) **Suchtkranke**

Nummer **531700/531800** Bezeichnung **Zus. Private Untern./**

Ansatz **492.500/89.700** Euro **Zus. an übrige Bereiche**

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **582.200** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

14.150 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

596.350 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Psychisch Kranke und Suchtkranke, die von den folgenden Einrichtungen beraten bzw. betreut werden:

Suchtberatung: Arbeiterwohlfahrt, Diakonisches Werk, Caritas, Ginko.

Selbsthilfegruppen und Patientenclubs: Kreuzbund, Guttempler Orden, MHer Kontakte

Sozialpsychiatrisches Zentrum: Caritas, MH Kontakte, IndustrieCafé

Caritas, Drogenkontaktcafé u. Streetwork (City Dienst) Arbeiterwohlfahrt

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Die o.g. Einrichtungen erhalten von der Stadt Zuschüsse, damit sie die Aufgaben erledigen können.

Ohne die finanzielle Unterstützung müssten die Leistungen in der sozialpsychiatrischen Versorgung zum großen Teil eingestellt werden.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

70

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss AIDS-Hilfe

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.07.030.02**

Bezeichnung

Besondere Beratungsangebote

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung

Zus. Private Untern.

Ansatz **15.000**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0**

Euro

Zuschuss: **15.000**

Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0

Euro

Interne Verrechnung:

0

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

590

Euro

Gebäudekosten:

0

Euro

Betriebskosten:

0

Euro

Gesamtkosten:

15.590

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Klienten der AIDS-Hilfe Oberhausen e. V. Der „AIDS-Hilfe Oberhausen e. V.“ betreut Oberhausener und Mülheimer Patienten und erhält darum auch von der Stadt Mülheim einen Zuschuss.

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung der psychosozialen Versorgungsstrukturen für Menschen mit HIV und AIDS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

Dezernat V

52-E "Mülheimer SportService"

Gesamtsubventionen

2010	2012	
446.100	368.400	Euro

davon Förderung
davon Zuschuss

434.300	358.400	Euro
11.800	10.000	Euro

Subventionsbericht 2012

71

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300** Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **3.700** Euro

Subvention, davon

Förderung: **3.700** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

3.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förderkreis, der die Förderung an talentierte Sportler Mülheimer Vereine ausschüttet.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Förderkreises Mülheimer Sport ausgezahlt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen Sportförderung

Subventionsbericht 2012

72

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Olympia-Stützpunkt Rhein-Ruhr)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	3.08.300	Bezeichnung	Förderung des Sports
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	5.550	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	5.550	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:		
	5.550	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):
Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förder- und Trägerverein Olympia-Stützpunkte Ruhrgebiet e.V..

Förderung pro Kopf:
Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:
Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr ausgezahlt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen Sportförderung

Subventionsbericht 2012

73

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Schulsport)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	3.08.300	Bezeichnung	Förderung des Sports
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	1.800	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	1.800	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:		
	1.800	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler und Schülerinnen; von diesen Mitteln werden Fahrkarten für die Beförderung von Grundschulern und Aufwendungen für Sportveranstaltungen von Grundschulen bezahlt.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für die Förderung des Schulsports ausgezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

74

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vereine und Verbände)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300**

Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **116.150**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **116.150** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

116.150 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine und Verbände; vollständige Liste (s. Anlage 1 zur Vorlage 09/0841-01

BA SportService 23.02.2010)

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen) ausbezahlt. Die Leonhard-Stinnes-Stiftung gewährt hier einen Zuschuss von 120.000,- € , der von dem Gesamtzuschuss abgezogen wurde.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Kürzung der Betriebskostenbeihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 136 -Kürzung Zuschüsse an Vereine

Subventionsbericht 2012

75

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300**

Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **212.500**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **212.500** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

212.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände, Kindergärten, Öffentlichkeit; Der MSB erhält einen pauschalen Zu-schuss für die im Rahmen der Sportentwicklung vereinbarten Handlungsfelder, die diesen Personenkreisen zugute kommen (s. auch Vorlage V 09/0548-01 BA SportService 25.08.2009)

Förderung pro Kopf:

Unterschiedliche

Beschreibung der Maßnahme:

Hieraus werden verschiedene Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung finanziert

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.07.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

76

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Yonex German Open)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300**

Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **10.000**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **6.000** Euro

Zuschuss: **10.000** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

16.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Bürgerinnen und Bürger / Öffentlichkeit; die Vermarktungsgesellschaft Badminton Deutschland mbH (VBD) erhält für die Ausrichtung der Veranstaltung einen pauschalen Zuschuss.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss für die Ausrichtung der Yonex German Open, Förderung durch mietfreie Überlassung der RWE-Sporthalle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

77

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300** Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **10.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **10.000** Euro

Zuschuss: Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

10.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder aus Kindergärten und Grundschulen (Nachwuchsförderung); der Badmintonlandesverband erhält für die Nachwuchsförderung einen Zuschuss zu den Kosten des Vollzeittrainers.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Anteilige Finanzierung Vollzeitbadmintontrainerstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2012

78

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Beteiligung Drachenbootrennen

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.500** Bezeichnung **Veranstaltungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **2.700** Euro

Subvention, davon

Förderung: **2.700** Euro

Zuschuss: Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

Euro

Interne Verrechnung:

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

Euro

Gebäudekosten:

Euro

Betriebskosten:

Euro

Gesamtkosten:

2.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Bürgerinnen und Bürger / Öffentlichkeit

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Beteiligung am Mülheimer Drachenbootfestival

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2012

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung des Zuschusses gemäß HSK Maßnahme Nr.: 138 -Reduzierung
Beteiligung Drachenbootrennen**

Subventionsbericht 2012

Dezernat VI

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	42.000	18.000	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	42.000	18.000	Euro

Subventionsbericht 2012

Dezernat VI

Amt 61

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	42.000	12.000	Euro

davon Förderung	0	0	Euro
------------------------	---	---	------

davon Zuschuss	42.000	12.000	Euro
-----------------------	--------	--------	------

Subventionsbericht 2012

79

Dezernat VI

Amt 61

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege
--

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.09.080.02	Bezeichnung	Denkmalpflege
--------	--------------------	-------------	----------------------

Kostenart (Sachkonto)

Nummer	531 800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
--------	----------------	-------------	-------------------------------------

Ansatz	12.000	Euro
--------	---------------	------

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
------------	----------	------

Zuschuss:	12.000	Euro
-----------	---------------	------

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	----------	------

Gesamtkosten:

	12.000	Euro
--	---------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Privaten Denkmaleigentümer

Förderung pro Kopf:

Je nach Maßnahmenumfang zwischen 250 und 1.000 Euro

Beschreibung der Maßnahme:

Die Stadt stellt Mittel für die Förderung privater Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern bereit. Mit der Eintragung als Baudenkmal sind für die Eigentümer Regelungen/Einschränkungen bei anstehenden Restaurierungs-/Modernisierungsmaßnahmen verbunden. Deshalb sollen die erhöhten Aufwendungen, die den Eigentümern zur Erhaltung ihres Denkmals entstehen, bezuschusst werden. Je nach Maßnahmenumfang werden in der Regel zwischen 250 und 1.000 Euro an Zuschüssen bewilligt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Nach den vom Rat der Stadt beschlossenen HSK-Maßnahmen sind für 2012 zur Bezuschussung privater Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern in der Siedlung Heimaterde nur noch Mittel in Höhe von 12.000 € in den Haushalt eingestellt. Da es sich hier um eine freiwillige Leistung handelt, sind Bewilligungen jedoch im Hinblick auf § 82 GO fraglich.

Subventionsbericht 2012

Dezernat VI

Amt 67

	2010	2012	
Gesamtsubventionen	0	6.000	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	0	6.000	Euro

0

Subventionsbericht 2012

80

Dezernat VI

Amt 67

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.13.033.01** Bezeichnung **Bestattungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **432100** Bezeichnung **Benutzungsgebühren**

Ansatz **4.005.886** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **6.000** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

6.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Hinterbliebene von verstorbenen Kindern

Förderung pro Kopf:

786 Euro

Beschreibung der Maßnahme:

Zur Vermeidung einer unbilligen Härte hat der Ausschuss für Umwelt und Energie dem Rat der Stadt am 26.05.2011 empfohlen, auf die von der Verwaltung vorgesehene Erhöhung für den Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m zu verzichten. Vorgesehen war eine Erhöhung von 150,00 € auf 934,00 €.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.06.2011 auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Energie vom 26.05.2011.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Zur nächsten Gebührensatzung

Ergänzende Erläuterungen: